

Infos zum Film: Deutschland 2006; 94 Minuten; Familienfilm, Komödie nach den Büchern DER RÄUBER HOTZENPLOTZ (1962) und NEUES VOM RÄUBER HOTZENPLOTZ (1969) von Otfried Preußler. Die Geschichte wurde in viele Sprachen übersetzt und ist vor allem auch als Hörbuch bekannt. Eine erste Verfilmung gab es in den 1970er Jahren mit Gerd Fröbe in der Hauptrolle. Der Münchner Produzent Ulrich Limmer hat die Geschichte im Jahr 2006 neu verfilmt, nachdem er vom Autor die Rechte dafür erwerben konnte. Regie & Kamera: Gernot Roll; ; Drehbuch & Produktion: Ulrich Limmer;

Mit freundlicher Genehmigung von Ulrich Limmer

21. ALTES SÄGEWERK

INNEN / TAG

Ein altes aus Holz gebautes Sägewerk, durch dessen Ritzen die Sonne scheint. Mitten drin steht eine große Holzkiste auf einem Leiterwagen. Kasperl malt mit roter Farbe das „t“ des Wortes „Vorsicht“ auf die Kiste. Dann nimmt er einen Eimer Sand und kippt ihn hinein. Seppel steht ratlos daneben.

SEPPEL

Jetzt versteh ich überhaupt nichts mehr!

KASPERL

Gut, dann schau mal her.

Kasperl zieht aus der Seitenwand der Kiste einen kleinen Holzstößel raus und sofort beginnt Sand aus der Kiste zu rinnen. Kasperl zieht den Leiterwagen mit der Kiste zehn Meter weiter, dahinter bildet sich eine Sandspur.

KASPERL

Was siehst du?

Kasperl steckt den Stößel wieder in die Kiste.

SEPPEL

Eine Sandspur.

KASPERL

Und wo führt die hin?

SEPPEL

Zur Kiste.

KASPERL

Eben. Wenn der Räuber Hotzenplotz die Kiste in sein Versteck schleppt, dann müssen wir nur der Spur folgen. Und schon haben wir ihn.

SEPPEL

Aber warum soll denn der Räuber Hotzenplotz die Kiste wegschleppen?

KASPERL

Darum!

Mit dem Pinsel ergänzt Kasperl auf der Seitenwand der Kiste die Beschriftung und schreibt: „Gold“. – „Vorsicht Gold“ steht jetzt auf der Seitenwand.

KASPERL

Mit Speck fängt man Mäuse und mit Gold fängt man Räuber. – Wir lassen uns vom Hotzenplotz überfallen!

SEPPEL

Uih! Kasperl!

KASPERL

Ja, Seppel merk dir das: Eine gute Idee ist Gold wert!

SEPPEL

Da dürfen wir nur nicht vergessen, dass wir den Stöpsel aus der Kiste rausziehen.

KASPERL

Stimmt.